

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 20.01.2020

Niederschrift

über die Sitzung des Kreistages öffentlicher Teil

am Dienstag, den 14.01.2020 um 16:30 Uhr
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (3. Stock)

Anwesend sind:

Landrat

Wolf, Martin

Weiterer Stellvertreter des Landrats

Finkenzeller, Josef

CSU

Axthammer, Brigitte

Brummer, Alois

Dietz, Xaver

verlässt die Sitzung um 18:05 Uhr

Engelhard, Rudi

Görlitz, Erika

Heinrich, Reinhard

Machold, Jens

verlässt die Sitzung um 18:34 Uhr

Röder, Thomas

kommt um 16:47 Uhr zur Sitzung

Russer, Manfred

Schnell, Richard

Schranner, Hans

Seitz, Martin

Stanglmayr, Erna

Steinberger, Anton

Vogler, Albert

Wayand, Ludwig

Weichenrieder, Max

Wolf, Hans

SPD

Drack, Elke

Hammerschmid, Werner

Herker, Thomas

Käser, Markus

Kummerer-Beck, Marianne

Rechenauer, Oliver

verlässt die Sitzung um 17.46 Uhr

Rothmeier, Franz

Schmid, Martin

verlässt die Sitzung um 18:05 Uhr

Simbeck, Florian

Erl, Erich
Gigl, Alfons
Guld, Georg
Gürtner, Albert
Hechinger, Max
Nerb, Herbert

verlässt die Sitzung um 18:34 Uhr

AUL

Franken, Michael
Staudter, Christian
Weber, Paul

verlässt die Sitzung um 18:05 Uhr
verlässt die Sitzung um 18:07 Uhr
verlässt die Sitzung um 18:07 Uhr

GRÜNE

Dörfler, Roland
Ettenhuber, Norbert
Furtmayr, Angelika
Schnapp, Kerstin

FDP

Stockmaier, Thomas

ÖDP

Ebner, Siegfried
Haiplik, Reinhard

Verwaltung

Baschab, Katharina
Daser, Sebastian
Degen, Christian
Emmer, Siegfried
Gassner, Helga
Grübel, Christina
Köstler-Hösl, Alice
Kraus, Arthur
Lechner, Richard
Müller, Elke
Nerb, Roland
Plach, Rudolf
Rambach, Robert
Reisinger, Walter
Repper, Reinhard, Dr.

weitere Teilnehmer

Hofner, Johannes
Huber, Bernd
Steinbauer, Jürgen
Stummeyer, Christian, Prof.

Entschuldigt fehlen:

Stellvertreter des Landrats

Westner, Anton entschuldigt

CSU

Breher, Barbara entschuldigt
Deml, Erich entschuldigt
Lachermeier, Martin entschuldigt
Pechter, Hans entschuldigt
Straub, Karl, MdL entschuldigt

SPD

Brunnhuber, Sabine entschuldigt
Lederer, Hartmut entschuldigt

FW

Braun, Martin entschuldigt
Heinzlmair, Peter entschuldigt
Müller, Ernst entschuldigt

AUL

Jung, Claudia entschuldigt

FDP

Moll, Wolfgang entschuldigt
Schäch, Josef entschuldigt

ÖDP

Skoruppa, Stefan, Dr. entschuldigt

Fraktionslos

Steinberger, Josef entschuldigt

Herr Landrat Martin Wolf eröffnet die Sitzung um 16:35 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Landrat Martin Wolf begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Professor Stummeyer und die Studenten der Hochschule Ingolstadt sowie die Vertreter der Presse.

Tagesordnung

1. Digitalisierung am Landratsamt - Zusammenarbeit mit der THI (I)
2. Konkrete Vorschläge für das Landratsamt (I)
 - Website
 - Prozesse
 - Navigation
3. Präsentation Roboter (I)
4. Antrag der Kreisräte Reinhard Heinrich, Anton Steinberger, Albert Vogler, Martin Seitz und Manfred Russer zum Ausbau/Intensivierung des Öffentlichen Personennahverkehrs im Süden des Landkreises (ÖPNV) (B)
5. Bekanntgaben, Anfragen

Top 1 Digitalisierung am Landratsamt - Zusammenarbeit mit der THI (I)

Sachverhalt/Begründung

Im Zeitraum des Wintersemesters 2019/2020 wurden in Zusammenarbeit mit Studenten der Technischen Hochschule Ingolstadt (THI) mehrere aktuelle Problemstellungen im Digitalisierungsprozess des Landratsamtes beleuchtet. Aus dieser Arbeit entstanden Hilfestellungen und Lösungsansätze, die zu einer Entschärfung oder gar Lösung der Problematiken führen können. Es werden die Motive dargestellt und praxisnahe Ergebnisse präsentiert.

In diesem Teil werden sowohl die Ausgangslage als auch die Rahmenbedingungen des Digitalisierungsprozesses am Landratsamt erläutert. Daraus entwickelten sich diverse Fragestellungen für die Studenten.

Herr Prof. Stummeyer und Herr Nerb informieren zum Digitalisierungsprozess am Landratsamt.

Herr Röder kommt um 16:47 Uhr zur Sitzung.

Der Kreistag nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Top 2 Konkrete Vorschläge für das Landratsamt (I)

- Website**
- Prozesse**
- Navigation**

Sachverhalt/Begründung

Die Studenten präsentieren ihre Ergebnisse und konkreten Vorschläge zu folgenden Aufgabenstellungen:

- Analyse der Website des Landratsamtes
- Darstellung interner Geschäftsprozesse
- (Inhouse-) Navigation im Landratsamtsgebäude

Der Kreistag nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Top 3 Präsentation Roboter (I)

Sachverhalt/Begründung

Live-Präsentation des Roboters „Pepper“ als möglichen Lösungsansatz zur Problematik „Inhouse-Navigation im Landratsamtsgebäude“.

Herr Matthias Kabok von der Softwareschmiede Humanizing Technologies stellt die Funktionen des Roboters „Pepper“ vor.

Herr Rechenauer verlässt die Sitzung um 17:46 Uhr.

Der Kreistag nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Top 4 Antrag der Kreisträte Reinhard Heinrich, Anton Steinberger, Albert Vogler, Martin Seitz und Manfred Russer zum Ausbau/Intensivierung des Öffentlichen Personennahverkehrs im Süden des Landkreises (ÖPNV) (B)

Sachverhalt/Begründung

Mit Schreiben vom 10.12.2019 (liegt in der Anlage bei) haben die acht Bürgermeister der „Süd-Gemeinden“ des Landkreises Pfaffenhofen beantragt, eine Verbunderweiterung des MVV beim Schienenverkehr auf der Bahnstrecke Pfaffenhofen - München bis Paindorf oder auch evtl. Reichertshausen (analog wie in Münchsmünster durch den RVV nach Regensburg) zu prüfen. Die Umsetzung eines solchen Vorhabens ist Aufgabe des VGI, dessen Zweckverbandsmitglied der Landkreis Pfaffenhofen ist.

In dem beiliegenden E-Mail von Geschäftsführer Herr Hans-Jürgen Binner werden detailliert die verschiedenen Möglichkeiten einer Verbunderweiterung dargestellt. Wie aus der Nr. 2 hervorgeht, wurde bereits in der Zweckverbandsversammlung am 17.12.2019 genau diese Richtung eingeschlagen. Herr Binner hat zu diesem Zweck am vergangenen Freitag, den 10.01.2020, an einem Treffen aller bayerischen Verbände teilgenommen und die gewünschte Einbindung in diesem Sinne angesprochen.

Nachdem die Vorgehensweise durch die Tarifhoheit des VGI eindeutig vorgegeben ist und eine Prüfung durch ein außenstehendes Unternehmen wie der DB dem Zweck unseres Zweckverbandes widersprechen würde, wird deshalb vorgeschlagen, den Antrag abzulehnen. Ersatzweise könnte ein erneuter Antrag zur Umsetzung des gewünschten Vorhabens beschlossen werden, dass die Landkreisverwaltung nochmals nachträglich – ausdrücklich förmlich – (weil aus dem letzten Absatz von Herrn Binner's Nachricht hervorgeht, dass die erforderlichen Beschlüsse ja bereits gefasst wurden) beauftragt wird, beim VGI einen Antrag zu stellen, in der unter Nr. 2 des o.g. Mails geschilderten Weise zu prüfen und mitzuteilen, welche Kosten bei einer Verbunderweiterung des MVV bis Paindorf oder Reichertshausen für den Landkreis zu erwarten sind und in welchem zeitlichem Rahmen dies umgesetzt werden könnte.

Herr Herker regt an, die Verbunderweiterung des MVV bis Rohrbach prüfen zu lassen.

Herr Schmid, Herr Dietz und Herr Franken verlassen die Sitzung um 18:05 Uhr.

Herr Staudter und Herr Weber verlassen die Sitzung um 18:07 Uhr.

Herr Heinrich legt Wert darauf, dass die Studie zur Umsetzung zeitnah erfolgen muss.

Herr Stockmaier kann die Ablehnung des Antrages nicht verstehen.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, den Antrag eine MVV-Erweiterung nach Paindorf oder evtl. Reichertshausen außerhalb des VGI durch einen externen Berater prüfen zu lassen, abzulehnen. Die Landkreisverwaltung wird beauftragt, nochmals nachträglich beim Zweckverband VGI einen Antrag zu stellen, in der unter Nr. 3 des E-Mails von Herrn Binner, VGI, geschilderten Weise zu prüfen und mitzuteilen, welche Kosten bei einer Verbunderweiterung des MVV bis Rohrbach für den Landkreis zu erwarten sind und in welchem zeitlichem Rahmen dies umgesetzt werden könnte.

Anwesend:	39
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	38
Nein-Stimmen:	1

Gegenstimme: Thomas Stockmaier

Top 5 Bekanntgaben, Anfragen

Herr Hammerschmid beantragt, die vermehrten Abmeldungen des Notarzdienstes in Pfaffenhofen und Geisenfeld über die Leitstelle Ingolstadt zu klären und dem Kreistag als Information zur Verfügung zu stellen.

Herr Ettenhuber fragt nach den Vorbereitungen zur Afrikanischen Schweinepest.

Herr Dr. Repper erklärt, dass das Veterinäramt vorbereitet ist auf einen eventuellen Ernstfall. Die Mitarbeiter des Veterinäramts werden dann von der Tiefbauverwaltung unterstützt (Bergung der Tiere etc.).

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 18:35 Uhr.

Landrat Martin Wolf

Protokoll: Helga Gassner